

---

# Infonachmittag: „Einstieg in die ÜBA und Kompetenzblätter“

Stefanie Gully  
Magdalena Pötzelsberger

Oktober 2023

# Überbetriebliche Lehrausbildung

# Unterstützungsangebote

Arbeitsmarktservice Jugendliche I & II (U25)  
für Jugendliche unter 25 Jahren in Wien

## Wege zur ÜBA

- [BBE A|B|O Jugend](#)
- [BBE youngFrauen\\*](#)  
[BerufsZentrum](#)
- [Jugendwerkstatt](#)
- [Berufswerkstatt](#)
- [AusbildungsFit](#)
- [Jugendcoaching](#)

## ÜBA

- [Erprobung](#)
- [ÜBN 1](#)
- [ÜBN 2](#)
- [ÜBV 1](#)
- [TQU 2](#)

## Unterstützung während ÜBA (Lehre)

- [Berufsausbildungsassistenz](#)
- [Lehre statt Leere - Lehrlingscoaching](#)

# Überbetriebliche Lehrausbildung

**Zielgruppe:** Lehrstellensuchend vorgemerkte Jugendliche des AMS Jugendliche

## ÜBN1, ÜBV1

- Bis zum vollendeten 21. Lebensjahr

## ÜBN1, ÜBN2/ §30 BAG

- positiver Pflichtschulabschluss
- keine betriebliche Lehrstelle, trotz intensiver Vermittlungsversuche
- Abbruch einer betrieblichen Lehre
- Vorlehre unter 3 Monaten

## ÜBN2, TQU2

- Bis zum vollendeten 25. Lebensjahr

## ÜBV1, TQU2/ §8b BAG

- Kein bzw. negativer Pflichtschulabschluss
- Sonderpädagogischer Förderbedarf oder Lehrplan einer Sonderschule am Ende der Pflichtschule
- Behinderung i.S.d. Behinderteneinstellungs- bzw. Chancengleichheitsgesetzes Wien
- keine betriebliche Lehrstelle in absehbarer Zeit aufgrund von ausschließlich in der Person gelegene Gründe

# Überbetriebliche Lehrausbildung: Unterschiede

## Grundsätzlich...

- ist ein Wechsel in eine betriebliche Lehre bzw. zwischen den Ausbildungsformen möglich.
- endet der Ausbildungsvertrag mit dem Träger nach einem Jahr bzw. in der ÜBV1 nach 18 Monaten.
- **ÜBV1** steht für **Verlängerte Lehre**, mit einer Lehrzeitverlängerung von 1 Jahr (18/12/18 Monate).
- **TQU2** steht für **Teilqualifizierung**, Teile der Lehrausbildung werden innerhalb von zwei Jahren (in Ausnahmefällen 3 Jahre) absolviert, Berufsschule ist keine Pflicht.  
Sowohl ÜBV1 als auch TQU2 werden von der **Berufsausbildungsassistenz (BAS)** begleitet.

## Praktische Ausbildung

**ÜBN1** ▪ vorrangig beim Ausbildungsträger  
**ÜBV1** ▪ Praktika sind vorgesehen

**ÜBN2** ▪ ÜBN2: Wechsel in eine betriebliche  
**TQU2** Lehre innerhalb 1. Jahres, sonst  
Wechsel in ÜBN1  
▪ vorrangig in einem Betrieb

## Ausbildungsbeihilfe (Stand: Jänner 2023)

**1. & 2. Lehrjahr:** € 372,60  
**3. Lehrjahr:** € 860,70 bzw. € 834,90

**TQU2:** Entschädigung mind. DLU  
**ÜBV1:** 1./2./3. Lehrjahr = 18/12/18 Monate

# Erprobungsablauf: allgemeine Übersicht



Tag  
1

## MONTAG

- Begrüßung am Standort, Willkommensmappe
- Informationen, Ziel und Ablauf der Erprobungstage
- Erledigung erforderlicher administrativer Tätigkeiten
- Abklärung von Kompetenzen i.d.R. zu Beginn
- Vorstellung Berufsbild, Schwerpunkte und Ausbildungsformen
- Gruppeneinteilung und Erklärungen zum Standort

Tag  
2

## DIENSTAG

- Erklärung des Berufsbildes
- Sicherheit am Arbeitsplatz
- Kennenlernen der Werkzeuge
- Kennenlernen der Materialien
- Praktisches Arbeiten, dem Berufsbild entsprechend

Tag  
3

## MITTWOCH

- Erklärung des Berufsbildes
- Sicherheit am Arbeitsplatz
- Kennenlernen der Werkzeuge
- Kennenlernen der Materialien
- Praktisches Arbeiten, dem Berufsbild entsprechend

Tag  
4

## DONNERSTAG

- Abschlussgespräch im Einzelsetting
- Kompetenzeinschätzung
- Beurteilung
- Ausgabe Erprobungsbericht
- Information über Aufnahme und zum Bewerber\_innentag oder Empfehlung anderer Maßnahmen

## Träger / Berufsobergruppe

### BAZ BFI Wien

[BOG Bau](#)

### BFI Wien

[BOG Handel](#)

[BOG Mechatronik](#)

### ibis acam

[BOG Büro](#)

[BOG Gesundheit](#)

[BOG Informatik](#)

### ipcenter.at

[BOG Gesundheit](#)

[BOG Informatik, Medien](#)

### Jugend am Werk / BPI

[BOG Holz](#)

[BOG Metall](#)

### Kapsch

[BOG Elektronik/IT](#)

### Weidinger& Partner

[BOG Gastronomie](#)

# Erprobungsablauf:

## ibis acam Bildungs GmbH – BOG Informatik



### KONTAKT

Frau Michelle Bayerl  
**Tel:** 0664 8832 9345

Herr Luca Schmelzer  
**Tel:** 0664 8832 9360

**E-Mail:**  
[erprobung@ibisacam.at](mailto:erprobung@ibisacam.at)

**Adresse:**  
Oberlaaer Straße 276  
1230 Wien

Tag  
1

- Begrüßung und Vorstellung
- Ablauf der Erprobung (Regeln und Ablaufplan)
- Berufsbild besprechen und Fragen beantworten:
  - IT – Betriebstechnik (IT-BT)
  - Applikationsentwicklung – Coding (APP)
- Überprüfung technische Mathematik (Einheiten, Größen, Textaufgaben, Zahlensysteme)

Tag  
2

- Einschulung Blackboard
- Kompetenzcheck: Wissensüberprüfung (Allgemein, D, M, E, Fachbezogen)
- IT – Betriebstechnik (IT-BT):
  - Hardware kennenlernen & zusammenschließen von Computern
- Applikationsentwicklung – Coding (APP):
  - Kennenlernen von Programmsequenzen und Besprechung dieser

Tag  
3

- IT – Betriebstechnik (IT-BT):
  - Erstellen eines eigenen Computers und Präsentation
  - Erkennen der Fehler und Verbesserungsvorschläge erbringen
  - Besprechen diverse IT-Themen (Netzwerktechnik, Hard-, Software)
  - Code.org
- Applikationsentwicklung – Coding (APP):
  - Was ist ein Algorithmus?
  - Erstellen eines kleinen Programms von dem erlernten des Vortages
  - Überprüfung was der TN sich gemerkt hat
  - Code.org

Tag  
4

- IT – Betriebstechnik (IT-BT):
  - Server und Serververwaltung zeigen und Fragen beantworten
- Applikationsentwicklung – Coding (APP):
  - Erstellen einer Präsentation bzgl. Programmiersprachen
- Ausgabe Erprobungsbericht und Info über Aufnahme oder Empfehlung für andere Maßnahme

### KOMPETENZCHECK

**Art:** Kompetenzcheck

**Dauer:** ca. 90 Minuten

**Inhalte:** Allgemeinwissen,  
Deutsch, Mathematik, Englisch  
und fachspezifische Fragen

# Unterstützungsangebote während ÜBA/Lehre

---

## Berufsausbildungsassistenz (BAS)

### Zielgruppe

Jugendliche, für die eine Lehre nach §8b BAG in Frage kommt, d.h. die sich in einer Verlängerten Lehre oder Teilqualifizierung befinden.

### Begleitung von Jugendlichen

- über die gesamte Lehr- bzw. Ausbildungszeit
- im Rahmen von Lehre Plus: drei- bis sechsmonatige Unterstützung für Jugendliche der Zielgruppe in einer regulären Lehre

### Aufgaben

- Partner beim Abschluss des Lehr- bzw. Ausbildungsvertrages
- Firmen- und Förderberatung
- Regelmäßiger Kontakt zu Betrieb, ÜBA Träger und Berufsschule
- Organisation von weiteren Unterstützungsangeboten (z.B. Jobcoaching im Betrieb, Lernunterstützung für den Berufsschulbesuch)
- Begleitung und Beratung aller Personen, die an der Ausbildung beteiligt sind
- Regelmäßige Betreuung bis zur Lehrabschlussprüfung bzw. Teilqualifizierungsprüfung

# Unterstützungsangebote während ÜBA/Lehre

---

## Lehrlingscoaching, Lehre statt Leere - KUS

### Zielgruppe

- Lehrlinge mit aufrechem Lehrvertrag
- Personen, deren Lehrverhältnis vorzeitig oder regulär durch Zeitablauf oder Ablegen der Lehrabschlussprüfung (LAP) vor weniger als 6 Monaten geendet hat.
- ÜBA-Lehrlinge, die eine Absichtserklärung eines Lehrbetriebes erhalten haben, dass sie von dem Betrieb in eine reguläre Lehre aufgenommen werden.

### Aufgaben

- Umfassende Beratung und Prozessbegleitung bei allen Problemlagen, d.h.
  - bei persönlichen Herausforderungen,
  - bei Schwierigkeiten in der Berufsschule,
  - bei Problemen in der praktischen Ausbildung

### Ziel

- Lehrlingen und Auszubildenden Unterstützungsleistungen im Rahmen der Lehrausbildung anbieten
- Qualität in der Lehrlingsausbildung verbessern und damit Ausbildungsabbrüchen entgegenwirken

# ÜBA: Berufsschulbesuch - Teilqualifikation

## Beschulung

- Berufsschulbesuch nicht zwingend notwendig ⇒ Großteil besucht die Berufsschule
- TQU 2 Auszubildende besuchen Berufsschulklassen oft gemeinsam mit ÜBV 1 Lehrlingen
- Notwendige Grundschulkenntnisse: Deutsch, Mathematik, tlw. Englisch
- Abklärung der Barrierefreiheit am jeweiligen Berufsschulstandort empfohlen

## Einstieg und Lehrplaneinschränkung

- Laufender Einstieg in die Berufsschule möglich
- Lehrplaneinschränkungen sind möglich ⇒ abhängig von individuellen Fähigkeiten und Bedürfnissen

## Lernunterstützung für TQU 2 Auszubildende

- Förderunterricht in der Berufsschule ⇒ Förderunterricht im Gruppensetting
- Ausbildungsbegleitende Maßnahmen beim ÜBA Träger
- Nachhilfe von sozialpädagogischem Personal beim Träger organisiert ⇒ Angebote vom KUS

<https://www.koordinationsstelle.at/uebersichten/>

# Unterstützungsangebote

## Wege zum außerordentlichen Lehrabschluss

**Zielgruppe:** Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr

- [Bildungscampus](#)
  - je nach beruflicher Vorerfahrung: Vorbereitungslehrgänge oder FIA
  - 3 Berufsbilder: Büro, Gastronomie & Tourismus, Elektro
- [Jugend und Zukunftsberufe \(Jugendstiftung\)](#)
  - Abschluss einer abgebrochenen Ausbildung oder Abschluss in einem Zukunftsberuf (Umwelt-, Klima-, Energiebereich)
- [KmS – Kompetenz mit System](#)
  - Verkürzte Lehrausbildung
  - Bildungsangebot in 3 Modulen: Basis-, Aufbau-, Abschlusskurs
- [FIA – Facharbeiter innen-Intensivausbildung](#)
  - Qualifizierung zum Lehrabschluss in verschiedenen Berufen
  - Hälfte der regulären Lehrzeit (mind. 18 Monate)
- [FiT FIA – Frauen in Technik](#)
  - Verschiedene Qualifizierung im handwerklichen- und technischen Bereich
  - Berufsorientierungskurse, technische Vorqualifizierung, Basisbildung für Qualifizierung, Praktikum
- Kurse zur außerordentlichen LAP
  - Sind mit AMS zu vereinbaren (mindestens die Hälfte der Ausbildungsdauer benötigt)

# Überbetriebliche Lehrausbildung – Übersicht

<https://www.koordinationsstelle.at/uebersichten/>

Informationsblatt für den Fachbereich		ÜBA		Koordinationsstelle Jugend • Bildung • Beschäftigung	
Die folgenden Berufe werden im Herbst 2022/Winter_Frühjahr 2023 im ersten Lehrjahr angeboten					
Berufsobergruppen und Träger	Ausbildungsberufe	ÜBN 1	ÜBN 2	ÜBV1	TQU2
		19. Sept. 2022 / 6. Feb. 2023		7. Nov. 2022 / 17. April 2023	Lfd.
<b>Bau / Architektur / Gebäudetechnik</b> <b>Kontakt Erprobung:</b> Berufsausbildungszentrum des bfi Wien (BAZ) Tel.: +43 1 33113-20100 E-Mail: <a href="mailto:baz@bfi.wien">baz@bfi.wien</a>	Bautechnische Assistenz	15/0	25/25	0	15
	Elektrotechnik – Elektro- und Gebäudetechnik	15/15		0	
	Hochbau (vormals Maurer_in)	0/15		0/15	
	Installations- und Gebäudetechnik, Gas- und Sanitärtechnik	30/15		15/15	
	Installations- und Gebäudetechnik, Lüftungstechnik	0/15		0	
	Maler_in und Beschichtungstechniker_in	0		15/15	
	Maler_in und Beschichtungstechniker_in – SP Funktionsbeschichtungen	0/15		0	
<b>Büro / Handel / Verkauf</b> Recht / Sicherheit / Verwaltung / Freizeitwirtschaft / Sport / Transport / Verkehr / Lager <b>Kontakt:</b> ibis acam Bildungs GmbH, Tel.: +43 5 04247 E-Mail: <a href="mailto:info@ibisacam.at">info@ibisacam.at</a>	Betriebslogistikkauffmann/Betriebslogistikkauffrau	15/0	25/20	0	Keine TQ
	Bürokauffmann/Bürokauffrau	30/30		0	
	Drogist_in	15/15		0	
	Immobilienkauffmann/Immobilienkauffrau – SP Verwaltung	0/15		0	
	Pharmazeutisch-kaufmännische Assistenz	30/15		0	
	Speditionskauffmann/Speditionskauffrau	0/15		0	
	Sportadministration (für Nachwuchssportler_innen)	15/0		0	
<b>Büro / Handel / Verkauf</b> Kultur / Sprachen / Gesellschaft <b>Kontakt:</b> Bietergemeinschaft Bfi Wien mit ibis acam und Weidinger & Partner E-Mail: <a href="mailto:erprobung.handel@bfi.wien">erprobung.handel@bfi.wien</a>	Einzelhandel – Schwerpunkt Allgemeiner EH	15/15	25/25	30/30	25
	Einzelhandel – Schwerpunkt Telekommunikation	15/15		0	
	Einzelhandel – Schwerpunkt Textilhandel	15/0		15/15	
	E-Commerce – Kaufleute	15/15		0	
<b>Gesundheit / Medizin / Pflege/Körperpflege / Schönheit</b> <b>Kontakt:</b> Bietergemeinschaft ipcenter GmbH/ ibis acam Bildungs GmbH Tel.: +43 1 6678302-0 E-Mail: <a href="mailto:lehrline@ipcenter.at">lehrline@ipcenter.at</a>	Augenoptik	15/15	30/25	0	25
	Doppellehre Kosmetiker_in – Fußpflege mit Nageldesign	16/16		0/16	
	Friseur_in (Stylist_in)	0		12/12	
	Hörgeräteakustiker_in	0/15		0	
<b>Holz / Papier / Glas</b> Jugend am Werk mit SUB Weidinger und BPI Mödling Tel.: +43 1 6651041 E-Mail: <a href="mailto:WTBLBSekretariat@jaw.at">WTBLBSekretariat@jaw.at</a>	Garten- und Grünflächengestaltung – Schwerpunkt Landschaftsgärtnerei	0	20/10	0/15	20
	Glasbautechnik	0		15/0	
	Glasbautechnik – Hauptmodul Glasbau	0/15		0	
	Tischlerei	15/15		0/15	

Die Koordinationsstelle Jugend – Bildung – Beschäftigung wird finanziert und beauftragt durch:

# AMS Buchungsupdate (Stand: 19.10.2023)

ÜBA-Form	ÜBV - verlängerte Lehre	Start am	freie Plätze
ÜBV 16a	Einzelhandel - Schwerpunkt Textilhandel	06.Nov.23	9
ÜBV 16a	Koch/Köch_in	06.Nov.23	5
ÜBV 16a	Bäcker_in	06.Nov.23	9
ÜBV 16a	Metallbearbeitung	06.Nov.23	7

ÜBA-Form	Beruf bzw. Berufsobergruppe	Nachbesetzung	freie Lehrstellen
ÜBN1 16a	Tischlerei	<b>sofortiger Einstieg nach positiver Erprobung möglich</b>	3
ÜBN1 16a	Restaurantfachfrau/-mann		6
ÜBN2 16a	Holz/Papier/Glas/Keramik, Land- und Forstwirtschaft		6
	Tischlerei		
	Floristik		
ÜBN2 16a	Garten- und Grünflächengestaltung		5
	Lebens- und Genussmittel/Ernährung, Tourismus/Gastgewerbe		
	Bäcker_in		
	Fleischer_in		
	Hotel- und Gastgewerbeassistent_in		
	Koch/Köchin		
	Restaurantfachmann/-frau		
	Gastronomiefachmann/-Frau		
ÜBN2 16a	Hotelkaufmann/-frau	3	
	Systemgastronomiefachleute		
	Maschinen/Fahrzeuge/Metall, Kunst/Kunsth Handwerk		
ÜBN2 16a	Fahrradmechatronik	3	
	Metalltechnik - Maschinenbautechnik		

# ÜBA „Tage der offenen Tür“ – Übersicht

<https://www.koordinationsstelle.at/uebersichten/>

ÜBA - Tage der offenen Tür, 1. Halbjahr 2023								
Datum	Zeitraum	Berufsbergeruppe	Berufe	Träger	Standort	Anmeldung erforderlich	Anmeldung - E-Mail	Anmeldung - Telefon
18.01.2023	09:00 - 12:00	Einzelhandel	- Einzelhandel - Textil	Weidinger & Partner	1020 Wien, Mexikoplatz 13-14	Für Gruppen	<a href="mailto:office.bis@weidinger.com">office.bis@weidinger.com</a>	01 - 726 32 92 - 710
01.02.2023	10:00 - 15:00	Holz	- Tischbautechnik	BPI der ÖJAB	1120 Wien, Längenfeldgasse 27	Für Gruppen	<a href="mailto:sanja.imamovic-pecic@bpi.at">sanja.imamovic-pecic@bpi.at</a>	0664 883 78 928
01.02.2023	10:00 - 15:00	Metall	- Spenglerei	BPI der ÖJAB	1120 Wien, Längenfeldgasse 27	Für Gruppen	<a href="mailto:sanja.imamovic-pecic@bpi.at">sanja.imamovic-pecic@bpi.at</a>	0664 883 78 928
02.02.2023	09:00 - 15:00	Gastronomie	- Köchin_Koch - Restaurantfachleute	Jugend am Werk, ZDBAeck	1030 Wien, Raumschiffgasse 2	Für Einzelpersonen & Gruppen	<a href="mailto:lb.sobal@jw.at">lb.sobal@jw.at</a>	01 - 908 19 46
17.02.2023	08:30 - 12:00	Bau	- Sonnenschutztechnik	BAZ des BFI Wien	1200 Wien, Engertstraße 117/4, Stock/4.24	keine Anmeldung erforderlich		
21.02.2023	09:00 - 14:00	Gesundheit	- Augenoptik - Hörgerät_Sporthilf_in - Hörgeräteakustik - Kosmetik & Fußpflege - Floristik	pcenter.at GmbH	1120 Wien, Breitenfurter Straße 111-113	Für Einzelpersonen & Gruppen	<a href="mailto:whrlines@pcenter.at">whrlines@pcenter.at</a>	0676 046 678 388
21.02.2023	09:00 - 12:00	Holz	- Garten- & Grünfachgestaltung - Tischlerei	Jugend am Werk - WTB	1100 Wien, Guthell-Schoder-Gasse 8-12	Für Einzelpersonen & Gruppen	<a href="mailto:sekretariat-lb-wtb@jw.at">sekretariat-lb-wtb@jw.at</a>	01 - 665 104 110
21.02.2023	09:00 - 12:00	Metall	- Installations- & Gebäudetechnik - Metallbearbeitung	Jugend am Werk - WTB	1100 Wien, Guthell-Schoder-Gasse 8-12	Für Einzelpersonen & Gruppen	<a href="mailto:sekretariat-lb-wtb@jw.at">sekretariat-lb-wtb@jw.at</a>	01 - 665 104 110
02.03.2023	10:00 - 15:00	Holz	- Glauzbautechnik	BPI der ÖJAB	1120 Wien, Längenfeldgasse 27	Für Gruppen	<a href="mailto:sanja.imamovic-pecic@bpi.at">sanja.imamovic-pecic@bpi.at</a>	0664 883 78 928
02.03.2023	10:00 - 15:00	Metall	- Spenglerei	BPI der ÖJAB	1120 Wien, Längenfeldgasse 27	Für Gruppen	<a href="mailto:sanja.imamovic-pecic@bpi.at">sanja.imamovic-pecic@bpi.at</a>	0664 883 78 928
14.03.2023	09:00 - 13:00	Büro	- Drogist_in - Pharmazeutisch/kaufmännische Assistenz	bis acam	1110 Wien, Geiselbergstraße 15-19	Für Einzelpersonen & Gruppen	<a href="mailto:jugend.admin@bisacam.at">jugend.admin@bisacam.at</a>	0664 88 32 93 45
14.03.2023	09:00 - 13:00	Einzelhandel	- Einzelhandel - Allgemein	bis acam	1230 Wien, Oberlaaerstraße 276	Für Einzelpersonen & Gruppen	<a href="mailto:jugend.admin@bisacam.at">jugend.admin@bisacam.at</a>	0664 88 32 93 45
14.03.2023	09:00 - 13:00	Gesundheit	- Kosmetik & Fußpflege	bis acam	1110 Wien, Geiselbergstraße 15-19	Für Einzelpersonen & Gruppen	<a href="mailto:jugend.admin@bisacam.at">jugend.admin@bisacam.at</a>	0664 88 32 93 45
15.03.2023	09:00 - 13:00	Informatik	- App Entwicklung Coding - Betriebslehre - Bürokaufleute - Großhandel - Immobilienkaufleute - Rechtsanwaltskanzleiasistenz - Speditionskaufleute - Sportfachlehrer_in	bis acam	1230 Wien, Oberlaaerstraße 276	Für Einzelpersonen & Gruppen	<a href="mailto:jugend.admin@bisacam.at">jugend.admin@bisacam.at</a>	0664 88 32 93 45
19.04.2023	09:00 - 14:00	Einzelhandel	- Einzelhandel - Textil	Weidinger & Partner	1020 Wien, Mexikoplatz 13-14	Für Gruppen	<a href="mailto:office.bis@weidinger.com">office.bis@weidinger.com</a>	01 - 726 32 92 - 710
19.04.2023	09:00 - 14:00	Gastronomie	- Bäcker_in - Hotelkauffrau_mann - Hotel- & Gastgewerbeassistent - Köchin_Koch - Konditor_in - Restaurantfachleute - Systemgastronomie	Weidinger & Partner	1020 Wien, Mexikoplatz 13-14	Für Gruppen	<a href="mailto:office.bis@weidinger.com">office.bis@weidinger.com</a>	01 - 726 32 92 - 710 01 - 726 32 92 - 751
20.04.2023	09:00 - 13:00	Holz	- Garten- & Grünfachgestaltung - Tischlerei	Weidinger & Partner	1230 Wien, Guthell-Schoder-Gasse 17/Obj.F	Für Gruppen	<a href="mailto:office.bis@weidinger.com">office.bis@weidinger.com</a>	01 - 904 341 223 - 701
09.05.2023	09:00 - 12:00 13:00 - 16:00	Metall	- Karosseriebautechnik	Jugend am Werk - MBA	1210 Wien, Louis-Häfiger-Gasse 6	Für Gruppen	<a href="mailto:marianne.marko@jw.at">marianne.marko@jw.at</a>	01 - 293 044 417
10.05.2023	09:00 - 16:00	Informatik	- Mechatronik Automatisierungstechnik	BFI Wien	1100 Wien, Quellenstraße 2c/4, Stock	Für Einzelpersonen & Gruppen	<a href="mailto:n.novak@bfi.wien">n.novak@bfi.wien</a>	0699 168 62 332
10.05.2023	09:00 - 12:00 13:00 - 16:00	Metall	- Lackiertechnik	Jugend am Werk - MBA	1210 Wien, Louis-Häfiger-Gasse 6	Für Gruppen	<a href="mailto:marianne.marko@jw.at">marianne.marko@jw.at</a>	01 - 293 044 417
11.05.2023	09:00 - 13:00	Holz	- Garten- & Grünfachgestaltung - Tischlerei	Weidinger & Partner	1230 Wien, Guthell-Schoder-Gasse 17, Obj.F	Für Gruppen	<a href="mailto:office.bis@weidinger.com">office.bis@weidinger.com</a>	01 - 904 341 223 - 701
11.05.2023	09:00 - 12:00 13:00 - 16:00	Metall	- Gas- & Sanitärtechnik - Kraftfahrzeugtechnik	Jugend am Werk - MBA	1210 Wien, Louis-Häfiger-Gasse 6	Für Gruppen	<a href="mailto:marianne.marko@jw.at">marianne.marko@jw.at</a>	01 - 293 044 417
23.05.2023	09:00 - 12:00	Holz	- Garten- & Grünfachgestaltung - Tischlerei	Jugend am Werk - WTB	1100 Wien, Guthell-Schoder-Gasse 8-12	Für Einzelpersonen & Gruppen	<a href="mailto:sekretariat-lb-wtb@jw.at">sekretariat-lb-wtb@jw.at</a>	01 - 665 104 110
23.05.2023	09:00 - 12:00	Metall	- Installations- & Gebäudetechnik - Metallbearbeitung	Jugend am Werk - WTB	1100 Wien, Guthell-Schoder-Gasse 8-12	Für Einzelpersonen & Gruppen	<a href="mailto:sekretariat-lb-wtb@jw.at">sekretariat-lb-wtb@jw.at</a>	01 - 665 104 110

## ÜBA - Hospitationsmöglichkeit für den Fachbereich

	Ansprechperson	E-Mail	Telefon	Standort
	Wilfried Weiss	<a href="mailto:w.weiss@bfi.wien">w.weiss@bfi.wien</a>	0664 963 35 05	1200 Wien, Engertstraße 117/4 Stock/4.24
technik	Anthony Richard Pflüem	<a href="mailto:a.pfluem@bfi.wien">a.pfluem@bfi.wien</a>	0699 168 63 819	1100 Wien, Quellenstraße 2c/4, Stock
	Günter Chvatal	<a href="mailto:gunter.chvatal@bpi.at">gunter.chvatal@bpi.at</a>		1120 Wien, Längenfeldgasse 27
	Sanja Imamovic-Pecic	<a href="mailto:sanja.imamovic-pecic@bpi.at">sanja.imamovic-pecic@bpi.at</a>	0664 883 78 928	1120 Wien, Längenfeldgasse 27
Assistenz	Michelle Bayerl	<a href="mailto:jugend.admin@bisacam.at">jugend.admin@bisacam.at</a>	0664 88 32 93 45	1100 Wien, Geiselbergstraße 15-19
on	Michelle Bayerl	<a href="mailto:jugend.admin@bisacam.at">jugend.admin@bisacam.at</a>	0664 88 32 93 45	1230 Wien, Oberlaaerstraße 276
	Amina Asmaoglu	<a href="mailto:whrlines@pcenter.at">whrlines@pcenter.at</a>	0676 04 667 83 88	1120 Wien, Breitenfurter Straße 111-113
	Martin Meinhart	<a href="mailto:martin.meinhart@jw.at">martin.meinhart@jw.at</a>		1030 Wien, Raumschiffgasse 2
	Melanie Nemeec	<a href="mailto:melanie.nemeec@jw.at">melanie.nemeec@jw.at</a>	0664 261 05 86	1100 Wien, Guthell-Schoder-Gasse 8-12
	Marianne Marko	<a href="mailto:marianne.marko@jw.at">marianne.marko@jw.at</a>		1210 Wien, Louis-Häfiger-Gasse 6
	Stephen Adams	<a href="mailto:stephen.adams@jw.at">stephen.adams@jw.at</a>		1210 Wien, Brünnerstraße 52/76
nik	Dijana Celic	<a href="mailto:dijana.celic@spasch.net">dijana.celic@spasch.net</a>		1120 Wien, Johann Hoffmann Platz 9
	Florian Nawara Martin Reich	<a href="mailto:florian.nawara@weidinger.com">florian.nawara@weidinger.com</a> <a href="mailto:martin.reich@weidinger.com">martin.reich@weidinger.com</a>		1020 Wien, Mexikoplatz 13-14
	Mandy Wöber	<a href="mailto:mandy.woeber@weidinger.com">mandy.woeber@weidinger.com</a>		1020 Wien, Mexikoplatz 13-14
	Evelyn Suchanek	<a href="mailto:evelyn.suchanek@weidinger.com">evelyn.suchanek@weidinger.com</a>		1230 Wien, Guthell-Schoder-Gasse 17/Obj.F

ÜBA - Tage der offenen Tür und Hospitationsmöglichkeit

Koordinationsstelle Jugend - Bildung - Beschäftigung

Stand: Jänner 2023

Holz	- Garten- & Grünfachgestaltung - Tischlerei			
------	--	--	--	--

ÜBA - Tage der offenen Tür und Hospitationsmöglichkeit

Koordinationsstelle Jugend - Bildung - Beschäftigung

Stand: Jänner 2023

Die Koordinationsstelle Jugend – Bildung – Beschäftigung wird finanziert und beauftragt durch:

# Informationen zu Beruf und Berufsbilder

---

- **BIZ BerufsInfoZentren:** Berufsinformation, Orientierung & Beratung, Veranstaltungen/Workshops  
<https://www.ams.at/biz>
- **Virtuelles BIZ:** virtueller Rundgang mit Informationen zu Beruf, Ausbildung, Bewerbung, Jobsuche  
<https://qapture-gmbh.captur3d.io/view/ams/berufsinfozentrum>
- **AMS Berufslexikon:** Beschäftigungsperspektiven und Aus- und Weiterbildung, Anforderungen  
<https://www.berufslexikon.at/>
- **AMS Karrierekompass:** Berufsbeschreibungen, Ausbildung, weiterführende Informationsseiten  
<https://www.karrierekompass.at/>
- **AMS Karrierevideoportal:** Einblicke in Lehrberufe/Ausbildungen, Überblicksfilme zu Berufsfelder  
<https://www.karrierevideos.at/channel/58-ueberblicksfilme-zu-berufsfeldern/>
- **Watchado:** Video-Karriereplattform für Berufseinsteiger\_innen, Videoeinblicke und Tätigkeitsbeschreibungen verschiedenster Berufe  
<https://www.watchado.com/de/stories>
- **BIC – BerufsInformationsComputer:** Berufsinformationen, Bildungswege und Berufsinfilme  
<https://bic.at/>

# Stärken- und Interessenstest, Kompetenzcheck

---

## Persönliche Stärken:

- <https://talent-tool.bizberatung.at/>
- <https://www.berufskompas.at/>

## Berufliche Interessen:

- [www.bic.at](http://www.bic.at)
- [www.whatchado.com/de/matching](http://www.whatchado.com/de/matching)
- <https://www.jopsy.at/intro-video>
- [www.berufskunde.de/at/berufsfinder](http://www.berufskunde.de/at/berufsfinder)

## Kompetenzcheck:

- [BiWi LehrstellenCheck](#)

## Schulisches Wissen/Wissen bei Berufseinstieg:

- [www.playmit.com](http://www.playmit.com) (Basic-Urkunde, Firmen-Quiz...)

# Kompetenzblätter

## Allgemeines und Entwicklung der Kompetenzblätter

---

Die Kompetenzblätter bieten einen **Überblick über die Einstiegsvoraussetzungen** in die Lehrausbildung bestimmter Berufsfelder in den vier Ausbildungsformen ÜBN2, ÜBN1, ÜBV1, TQU2.

### Ziele

- praxisnahe Ergänzung zu den vorhanden Berufsinformations-Tools
- graduelle Unterschiede in den verschiedenen Ausbildungsformen
- Wunsch nach praktischen Beispielen, um die Berufsbilder und die nötigen Kompetenzen greifbarer zu machen

### Entwicklung

Die Kompetenzblätter sind in intensiver Kooperation mit dem Fachbereich entstanden: Expertinnen und Experten des bfi Wien, Jugend am Werk, ibis.acam, VHS, Weidinger&Partner, A/B/O Jugend und dem Jugendcoaching

# Digitalisierung Kompetenzblätter – Neue Webseite

Kompetenzblatt XX Koordinationsstelle Jugend - Bildung - Beschäftigung Herbst 2022  
 Kompetenzblatt Allgemein - **Basiskompetenzen** für alle Lehrberufe und Ausbildungsformen



PDF-Version der Kompetenzblätter unter:  
<https://www.koordinationsstelle.at/kompetenzblaetter/>

<b>Motivation und Interesse</b>		<b>Interesse und Motivation werden als Einheit gesehen und als grundlegende Voraussetzung für alle weiteren Ausbildungen gesehen!</b> Als Merkmale eines interessierten und motivierten Jugendlichen werden soziale und Arbeitskompetenzen wie Pünktlichkeit, Wille zur Mitarbeit, Einhalten von Vereinbarungen und angemessenes Auftreten gesehen.
<b>Kulturtechniken</b>	Logisches Denken bez. Handlungsfolgen	Folgen bestimmter Handlungen abschätzen können (vor allem in Bezug auf Gefahren, die sich ergeben können)
	Sprechen - anlassgemäßer Gebrauch von Sprache	Mündliche Arbeitsanweisungen verstehen und sich verständlich machen können. Eine ausgefeilte sprachliche Perfekte Grammatik sind nicht notwendig.
	Mobilität - Verkehrsmittel nutzen	Mobilität wird von allen beim Einstieg erwartet. Beim ersten Mal werden alle begleitet. Beim zweiten Mal alleine oder in die Arbeit finden.
<b>Sozialkompetenzen</b>	IKT - Nutzung Internet, Soziale Medien, Email Kommunikation	Beim Einstieg nicht notwendig, im Betrieb/Unternehmen und im Laufe der Ausbildung kann es dann notwendig EDV abhängig von den betrieblichen Anforderungen und unterscheidet sich je nach Betrieb/Unternehmen
	Vereinbarungen - Umgang mit Vereinbarungen und Anweisungen	Das Einhalten von Vereinbarungen ist in allen Ausbildungsformen sehr wichtig. Die Komplexität der Aufgaben jedoch je nach Berufsbild und Ausbildungsform stark voneinander (Beispiele siehe in den einzelnen Kompetenzblättern). Anweisungen von verschiedenen Personen annehmen!
	Pünktlichkeit und rechtzeitige Absage	Pünktliches Erscheinen ist eine Grundvoraussetzung. Es wird erwartet, dass Jugendliche telefonisch über die Pünktlichkeit des Erscheinens informiert werden können. Pünktliches Erfüllen von Arbeitsaufträgen wird ebenfalls gefordert.
	Selbsteinschätzung der eigenen Fähigkeiten in Bezug auf den Berufswunsch	Eine realistische Selbsteinschätzung der eigenen Fähigkeiten und Berufswahlreife ist für alle Berufsbilder wichtig. Oft kommen Jugendliche mit einem unrealistischen Bild über den Beruf und unrealistischen Erwartungen zu den Berufen. Auch die Einschätzung der für den Beruf nötigen Kompetenzen und der eigenen Fähigkeiten und Fertigkeiten. Eine Erprobungszeit kann helfen diese Bilder der Realität anzugleichen.
<b>Arbeitsqualität</b>	Teamfähigkeit - Integration in eine Gruppe/ hierarchisches Arbeitsteam, von anderen lernen, Hilfe anbieten	Die Teamfähigkeit ist eng mit der "Kommunikationsfähigkeit" verbunden. Es ist notwendig mit den anderen zusammenzuarbeiten, dass ein reibungsloser Ablauf garantiert ist. Dazu braucht es Kommunikationsfähigkeit und das Einhalten von Regeln. Wir schimpfen nicht. Wir begrüßen neue Mitarbeiter/innen.
	Frustrationstoleranz - Umgang mit Kritik und Frustration	Gewalt wird nicht toleriert! Der/die Jugendliche soll in der Lage sein, angemessene Kritik auszuhalten. A durch gewalttätiges Verhalten ausagiert werden. (Werkzeug nicht wegwerfen aus Frust über eigenes Missgeschick bis drei Monate "Anpassungszeit" zugestanden, in denen auf Fehlverhalten ohne harte Konsequenzen Gewalt kann jedoch zum Ausschluss aus der Ausbildung führen!)
<b>Fachspezifische</b>	Konzentration und Sorgfalt - Konzentrationsfähigkeit und Unfallvermeidung	Mindestanforderungen - Konzentrationsfähigkeit bei einzelnen Arbeitsschritten muss gegeben sein vor dem Unfallvermeidung und bei Selbst- und Fremdfähigkeit! Potentielle Gefahren müssen als solche erkannt und sorgfältig gearbeitet werden hinsichtlich Unfallvermeidung!
	Körperliche Verfassung - körperliche Verfassung i.S.v. Grundvoraussetzungen für den Beruf	Körperliche Grundvoraussetzungen müssen gegeben sein. Eine körperliche Einschränkung kann fallweise kompensiert werden. Dies muss im Einzelfall geprüft werden. Eine Behinderung oder Beeinträchtigung aller Sinne, verlängerte Lehre oder Teilqualifizierung hinweisen.

Das Kompetenzblatt wurde erstellt von JAW Lehrbetrieb Technologiezentrum gemeinsam mit der Koordinationsstelle JB

Information über die Fertigstellung der neuen Webseite erfolgt via Infomail Wiener Ausbildungsgarantie ([Infomail-Anmeldung](#))



Basiskompetenzen Berufsspezifische Kompetenzen Ablauf Erprobung Weiterführende Informationen

## Willkommen!

Das Kompetenzblätter-Angebot soll die Beratung von Jugendlichen, die eine Überbetriebliche Lehrausbildung (ÜBA) beginnen möchten, unterstützen.

Der Fachbereich Übergang Schule - Beruf hat die verantwortungsvolle Aufgabe mit den Jugendlichen den nächsten passenden Integrationschritt festzulegen. Um dies leisten zu können, muss eine Vielzahl von Informationen verarbeitet werden.

Hier finden Sie **alle Informationen zu den Fähigkeiten und Fertigkeiten, die Jugendliche beim Einstieg in eine Überbetriebliche Lehrausbildung** benötigen.

Es werden die Einstiegsanforderungen in 6 Berufsgruppen für 17 Lehrberufe nach Ausbildungsformen unterschieden.

Die Inhalte dieser Seite richten sich an den **Fachbereich am Übergang Schule - Beruf**, insbesondere an Berater\_innen und Ausbilder\_innen.

ACHTUNG: Die Kompetenzblätter sind **KEINE Checkliste!** Sie dienen zur Orientierung und sollen die Einschätzung der vorhandenen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Jugendlichen unterstützen.

An erster Stelle stehen **Motivation und Interesse** für den Beruf und die erkennbaren Entwicklungspotenziale der Jugendlichen.

Informationen zu **Fachbegriffen und Abkürzungen** finden sich unter [Weiterführende Informationen](#).

### Basiskompetenzen

Fähigkeiten und Kompetenzen, die **ALLE** Jugendliche in **jedem Berufsbild** mitbringen müssen, **die jedoch je nach Ausbildungsform in unterschiedlichem Ausmaß** erwartet werden.

Basiskompetenzen die ALLE benötigen

### Berufsspezifische Kompetenzen

Fähigkeiten und Kompetenzen, die sich sowohl **abhängig vom gewählten Berufsbild** als auch **je nach Ausbildungsform** unterscheiden.

Spezielle Kompetenzen nach Lehrberufen

### Ablauf der Erprobung

Die Erprobung stellt den ersten Schritt und Einstieg in eine Überbetriebliche Lehrausbildung dar.

Ablauf der Erprobung für die Lehrberufe

## Aufbau der Kompetenzblätter

---

Ein Farbschema erleichtert den Überblick und die Zuordnung zu den Kompetenzbereichen.

Die abgebildeten **Kompetenzbereiche** gliedern sich in die 4 Kategorien:

- Kulturtechniken
- Sozialkompetenzen
- Arbeitsqualität
- Fachspezifische Kompetenzen

## Aufbau der Kompetenzblätter

---

### Basiskompetenzen - allgemeine Kompetenzen, unabhängig vom Berufsbild:

- Grundlegende Fähigkeiten und Kompetenzen, die **alle** Jugendliche für den Einstieg in eine überbetriebliche Lehrausbildung benötigen.
- Fähigkeiten und Kompetenzen, die **unabhängig** vom gewählten Berufsbild vorausgesetzt werden, jedoch je **nach Ausbildungsform** in unterschiedlichem Ausmaß erwartet werden.

### Berufsspezifische Kompetenzen nach Lehrberufen:

- Fähigkeiten und Kompetenzen, die sich sowohl **abhängig vom gewählten Berufsbild** als auch je **nach Ausbildungsform** unterscheiden.

## Wozu dienen Kompetenzblätter?

---

- **Vertiefung des Wissens über die Einstiegsvoraussetzungen** in die Überbetriebliche Lehre
- **Praxisnahe Beispiele** für die geforderten Kompetenzen
- **Vergleichsmöglichkeit** der **graduellen Unterschiede** der geforderten Kompetenzen **in den unterschiedlichen Ausbildungsformen** der Überbetrieblichen Lehre.
- Unterstützung bei ganzheitlicher **Einschätzung der Stärken** der Jugendlichen und den berufsrelevanten Schlüsselkompetenzen für den Einstieg
- objektive **Kriterien als Argumentationsgrundlage** bei Empfehlung einer bestimmten Ausbildungsform

## Achtung – was Kompetenzblätter nicht sind:

---

- Die Kompetenzblätter sind **KEINE Checkliste**. Sie sollen nur einen Überblick über die erforderlichen Kompetenzen bieten, um zu einer besseren Einschätzung kommen zu können, ob bzw. welches Berufsbild und welche Ausbildungsform für die Jugendlichen geeignet ist.
- An erster Stelle stehen **Motivation und Interesse** für den Beruf sowie der Gesamteindruck und die erkennbaren Entwicklungspotentiale der Jugendlichen.

# Basiskompetenzen für alle Berufsbilder und Ausbildungsformen

## Motivation und Interesse als Grundvoraussetzung

### Kulturtechniken allgemein:

**Logisches Denken** bez.  
Handlungsfolgen

**Sprechen** - anlassgemäßer Gebrauch  
von Sprache

**Mobilität** - Verkehrsmittel nutzen

**IKT** - Nutzung Internet, Soziale Medien,  
Email Kommunikation

### Sozialkompetenzen allgemein:

**Vereinbarungen** - Umgang mit Verein-  
barungen und Anweisungen

**Pünktlichkeit** und rechtzeitige Absage

**Selbsteinschätzung** der eigenen  
Fähigkeiten in Bezug auf den Berufs-  
wunsch

**Teamfähigkeit** - Integration in eine  
Gruppe/ hierarchisches Arbeitsteam,  
von anderen lernen, Hilfe anbieten

**Frustrationstoleranz** - Umgang mit  
Kritik und Frustration

### Arbeitsqualität allgemein:

**Konzentration und Sorgfalt** -  
Konzentrationsfähigkeit und  
Unfallvermeidung

### Fachspezifika allgemein:

**Körperliche Verfassung** - körperliche  
Verfassung i.S.v. Grundvoraussetzungen  
für den Beruf

# Allgemeine Kompetenzen abgestuft nach Ausbildungsform: Soziale Kompetenzen I

## Vereinbarungen, Verhalten, Teamfähigkeit

Kompetenzbereich	ÜBN 2	ÜBN 1	ÜBV1	TQU2
Vereinbarungen - Einhalten von Vereinbarungen	Es wird erwartet, dass mehrere Aufgaben erfüllt werden können.			Vereinbarungen werden in kleine Einheiten gegliedert, mehrfach erklärt, kontrolliert und auch erklärend begleitet.
Verhalten - Umgangsformen, situationsangepasstes Verhalten	Vereinbarungen ohne ständige Kontrolle von Außen einhalten können! Kontrolle und Rückmeldung findet nach abgeschlossener Aufgabe statt. Der Jugendliche sollte dem Trainer selbstständig Rückmeldung geben und Unklarheiten ansprechen können.	Der Jugendliche soll den Vereinbarung gemäß handeln und wird dabei regelmäßig unterstützt.	Der Jugendliche hält sich an Vereinbarung, die in überschaubare Einzelschritte gegliedert, als solche kommuniziert und begleitet.	
Teamfähigkeit - Kommunikation	„Job ready“: <b>Kleidung und Verhalten</b> (Umgangsformen) <b>situationsangepasst</b> ; <b>Verantwortungsbewusstsein</b> gegeben <b>Teamfähigkeit</b> spielt eine große Rolle, soziale Reife sollte erkennbar sein. Fachpraxis wird überwiegend bei Partnerunternehmen absolviert.	Unsicherheiten bei den Umgangsformen und beim angemessenen Auftreten (Sozialverhalten, Umgang mit Kolleg_innen) können beim Einstieg vorhanden sein. Im Laufe der Ausbildung wird daran gearbeitet. <b>(Peer)Gruppenfähigkeit</b> ist sehr wichtig. Das Betreuungsverhältnis liegt bei 1:15. Wie in jeder Gruppe Jugendlicher mit ähnlichem Alter müssen sich die Jugendlichen als Gruppe finden und „zusammenraufen“ können. Dieser Prozess ist nach ca. einem halben Jahr abgeschlossen.		<b>Einleitung darf nötig sein</b> , z.B. welche Kleidung für den Anlass passend wäre; wie man sich in betrieblichen Situationen verhält
	Die <b>Teamfähigkeit</b> ist eng mit der „ <b>Kommunikationsfähigkeit</b> “ verbunden. Es ist notwendig mit den anderen Teammitgliedern so zusammenzuarbeiten, dass ein <b>reibungsloser Ablauf</b> garantiert ist. Dazu braucht es (berufsspezifische) Kommunikationsfähigkeit.			Arbeitsbereich beschränkt sich auf abgegrenzten Bereich, wodurch der Personenkreis, mit dem man sich koordinieren muss, kleiner wird.

# Allgemeine Kompetenzen

## abgestuft nach Ausbildungsform: Soziale Kompetenzen II

### Selbstsicherheit, Kritikfähigkeit

Kompetenzbereich	ÜBN 2	ÜBN 1	ÜBV1	TQU2
Selbstsicherheit - Selbstsicherheit/ Selbstpräsentation	Vorstellungsgespräch alleine schaffen können. Selbstvertrauen und Selbstsicherheit im Auftreten wäre gewünscht. Bei Problemen nachfragen können. Sachlicher Umgang mit Fehlern.	Beim Einstieg in den Lehrberuf muss die Selbstsicherheit noch nicht stark ausgeprägt sein. Unterschiede bzgl. der an die Jugendlichen gestellten Anforderungen für die Ausbildungsform ergeben sich allerdings in Bezug auf die Bewerbungssituation bei einem Praktikumsbetrieb.		
Kritikfähigkeit - annehmen und üben von Kritik, akzeptieren anderer Standpunkte	Der Jugendliche soll in der Lage sein, angemessene Kritik ruhig anzunehmen, zu reflektieren und in neuen Verhalten umzusetzen.	Der Jugendliche soll in der Lage sein, angemessene Kritik ruhig anzunehmen, und gesprächsbereit zu bleiben. Bereitschaft zeigen sein Verhalten zu ändern - wenn nötig mit Begleitung/Unterstützung.	Der Jugendliche soll in der Lage sein, angemessene Kritik auszuhalten und mit Unterstützung und entsprechendem Coaching Bereitschaft zeigen sein Verhalten zu ändern. <b>Gesprächsbereit bleiben!</b>	Ausgeprägte Kritik- und Konfliktfähigkeit ist nicht gefordert. <b>Mitwirkung an einer einvernehmlichen Lösung</b> wird vorausgesetzt. Konfliktgespräche anhand von Einzelsachverhalten.

# Allgemeine Kompetenzen abgestuft nach Ausbildungsform: Kulturtechniken

## Mathematik, Deutsch, Englisch

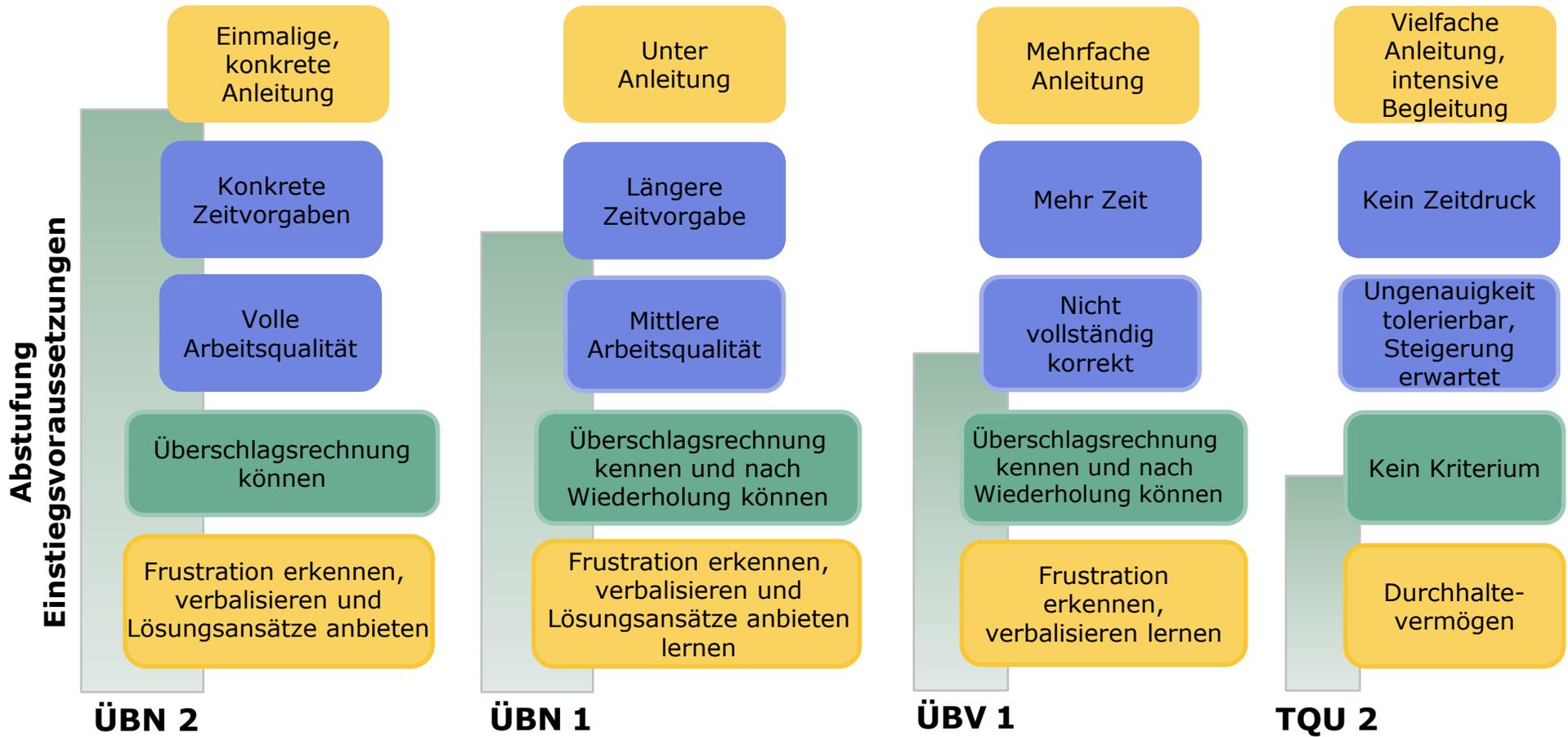
Kompetenzbereich	ÜBN 2	ÜBN 1	ÜBV1	TQU2
Mathematik - Grundrechnungsarten, Prozentrechnen, Bruchrechnen	Grundrechnungsarten / Prozentrechnung sollten <b>gekonnt</b> oder sehr <b>rasch wieder erlernt</b> werden können.	<b>Grundrechnungsarten kennen</b> und im höheren Zahlenraum wieder anwenden lernen.  <b>Prozentrechnung</b> zumindest <b>ken- nen</b> und sehr rasch wieder lernen können.	<b>Prozentrechnung mit Üben</b> (wieder) können.	Das <b>kleine 1x1</b> sollte vorhanden sein.
Deutsch - Sprechen (anlassgemäßer Gebrauch von Sprache/Wortschatz/ Grammatik)	<b>Aktiv zuhören, Gezielt nachfragen</b> können.		<b>Zuhören und Verstehen</b> Eigenes Befinden/Unwohlsein artikulieren können.	
Englisch	<b>Für den Besuch der Berufsschule notwendig.</b> Für die betriebliche Praxis wird das Nötige im Laufe der Ausbildung gelernt. Die notwendigen Englischkenntnisse sind stark abhängig vom jeweiligen Betrieb.			Kein Einstiegskriterium.

# Allgemeine Kompetenzen abgestuft nach Ausbildungsform: Arbeitskompetenzen

## Selbstorganisation, Arbeitstempo, Durchhaltevermögen

Kompetenzbereich	ÜBN2	ÜBN1	ÜBV1	TQU2
Selbstorganisation	<p><b>Hohe Erwartung an Selbstorganisation und Selbstständigkeit.</b> Es wird erwartet, dass Jugendliche nach kurzer Einarbeitung Arbeitsschritte selbstständig organisieren und ausführen können.</p>	<p><b>Selbstorganisation wird nach Anleitung und Einarbeitung</b> erwartet. Die Aufgabenstellung ist aber weniger aufwändig als in der ÜBN 2.</p>	<p><b>Vermehrte Arbeitsanleitung und Unterstützung bei der Durchführung.</b></p>	
Arbeitstempo	<p>Es wird ein <b>hohes Arbeitstempo</b> erwartet. Die Jugendlichen sollten in einem Betrieb mit den Aufgaben mithalten können.</p>	<p>Es wird ein höheres Arbeitstempo erwartet als in der ÜBV, aber es muss beim Einstieg noch nicht so hoch sein wie in einem Betrieb.</p>	<p><b>Vermehrte Wiederholung von Arbeitsanleitungen. Tempo kann mit Training gesteigert werden.</b></p>	
Durchhaltevermögen - Aufgaben beenden, Umgang mit Stress	<p><b>Zielstrebigkeit und Stabilität</b> (jeden Tag aufstehen)</p>	<p><b>Zielstrebigkeit und psychisches/soziales Durchhaltevermögen können im Lernprozess gesteigert werden.</b></p>		<p><b>Arbeitsalltag und Belastungsfaktoren mit Unterstützung durchstehen lernen.</b></p>

## Übersicht graduelle Unterschiede



## Berufsspezifische Kompetenzen - Berufsbilder

---

Die Kompetenzblätter umfassen folgende **Berufsobergruppen und Berufsbilder**:

- **Bau:** Hochbau, Malerin und Maler, Installations- und Gebäudetechnik
- **Gastronomie:** Bäckerin und Bäcker, Köchin und Koch, Konditorin und Konditor, Systemgastronomie, Restaurantfachleute
- **Holz:** Floristik, Tischlerei, Garten- und Grünflächengestaltung
- **Metall:** KFZ-Technik, Karosseriebau, Metallbearbeitung
- **Kaufmännischer Bereich und Einzelhandel:** Einzelhandelskaufleute, Bürokaufleute, E-Commerce

## Auszug aus dem Berufsbild: Einzelhandel

<p><b>Sozialkompetenzen</b></p> <p><b>Vereinbarungen-</b> Beispiele für unterschiedlich komplexe Aufgabenstellungen</p>	<p><b>ÜBN2</b></p> <p>Neue Warenlieferung muss bis 11:00 Uhr im richtigen Fach - mit Preis-auszeichnung eingeschlichtet sein.</p>	<p><b>ÜBN1</b></p> <p>Neue Warenlieferung muss bis 11:00 Uhr im richtigen Fach eingeschlichtet sein.</p>	<p><b>ÜBV1</b></p> <p>Neue Warenlieferung muss unter Anleitung bis 11:00 Uhr im richtigen Fach eingeschlichtet sein.</p>	<p><b>TQU2</b></p> <p>Neue Warenlieferung muss unter Anleitung im richtigen Fach eingeschlichtet sein.</p>
<p><b>Arbeitsqualität</b></p> <p><b>Geschicklichkeit</b> Geschicklichkeit, Fingerfertigkeit</p>	<p><b>ÜBN2</b></p> <p>Nach einmaligem Vorzeigen muss Kleidung fachgerecht zusammengelegt werden können und ins richtige Fach eingeschlichtet werden.</p> <p>Mit Geschenkverpackung (Papier, Schnur,..) kann gut umgegangen werden.</p>	<p><b>ÜBN1</b></p> <p>Nach mehrmaligen Vorzeigen muss Kleidung fachgerecht zusammengelegt werden können und ins richtige Fach eingeschlichtet werden.</p> <p>Mit Geschenkverpackung (Papier, Schnur,..) kann mit Übung gut umgegangen werden.</p>	<p><b>ÜBV1</b></p> <p>Nach mehrmaligen Vorzeigen und Üben kann Kleidung fachgerecht zusammengelegt werden.</p> <p>Hemdknöpfe können zusammengeknöpft werden.</p>	<p><b>TQU2</b></p> <p>Umkleidekabinen können ausgeräumt werden (Fingerfertigkeit: auf Bügel positioniert) - Nach mehrmaliger Anleitung kann die Ware auf Transport-Kleiderständer in die richtige Abteilung gebracht werden.</p>
<p><b>Fachspezifische Kompetenzen</b></p> <p><b>Kreativität</b> Kreativität, Phantasie</p>	<p><b>ÜBN2</b></p> <p>Das <b>Interesse zu gestalten</b> und ein Auge für Kombinationen von Form und Farbe sollte vorhanden sein z.B. Warenpräsentation, <b>Kund_innenberatung, Geschenkkörbe zusammenstellen,..</b></p>	<p><b>ÜBN1</b></p> <p>Warenpräsentation lernen können.</p>	<p><b>ÜBV1</b></p>	<p><b>TQU2</b></p> <p><b>Kein Einstiegs-kriterium</b></p>

# Kompetenzblätter: Webseite KOO JBB

KOO Webseite: Reiter **Themen** → **Kompetenzblätter (im PDF-Format)**



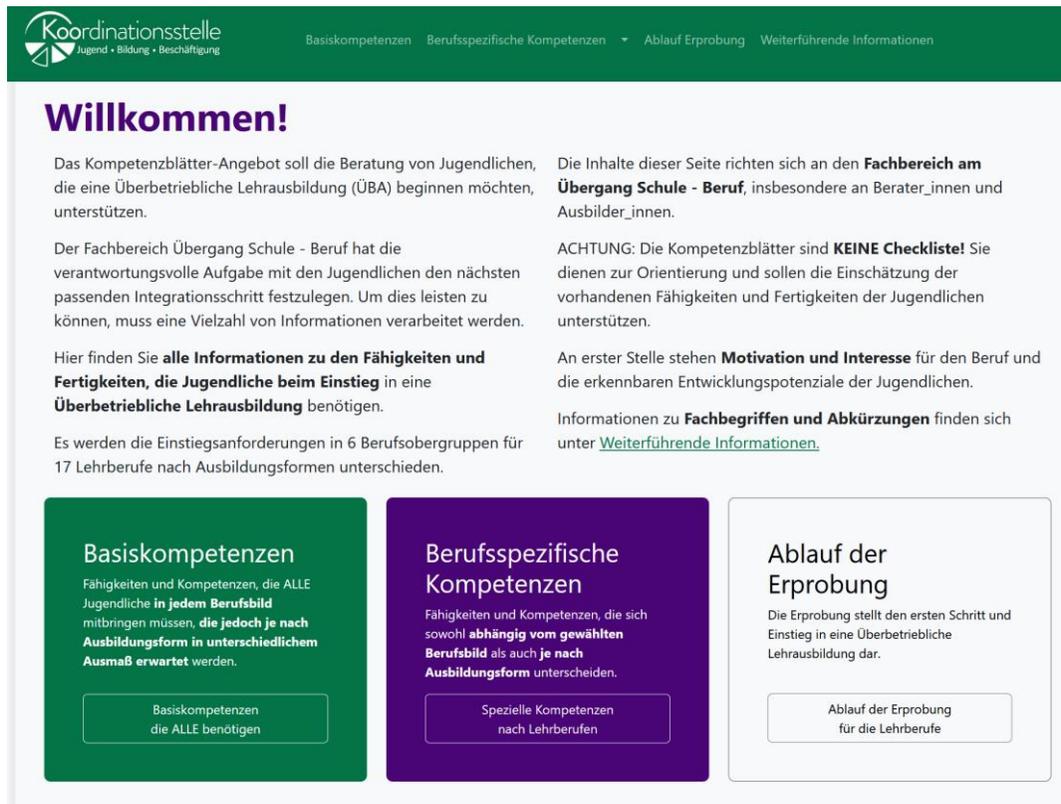
<https://www.koordinationsstelle.at/kompetenzblaetter/>

## Homepage: wichtige Materialien/Infos

---

- **Startseite:** Schnellsuche zu einzelnen Angeboten, Neuigkeiten, Erste Anlaufstellen  
<https://www.koordinationsstelle.at/>
- **Grundlagen – Angebotslandschaften:** rascher Überblick der Projektangebote  
<https://www.koordinationsstelle.at/angebotslandschaft/>
- **Grundlagen – Wegweiser:** Kerninformationen zu Unterstützungs- und Ausbildungsangeboten  
<https://www.koordinationsstelle.at/projekt-wegweiser/>
- **Infoservice – Infomail:** Quartalsmäßige Archivierung der Infomails  
<https://www.koordinationsstelle.at/infomail/>
- **Infoservice – Übersichten:** Übersichtsblätter verschiedenster Projekte  
<https://www.koordinationsstelle.at/uebersichten/>
- **Veranstaltungen – Termine:** Veranstaltungskalender für KOO-interne und externe VA  
<https://www.koordinationsstelle.at/veranstaltungen/>

# Digitalisierung Kompetenzblätter – Neue Webseite



**Willkommen!**

Das Kompetenzblätter-Angebot soll die Beratung von Jugendlichen, die eine Überbetriebliche Lehrausbildung (ÜBA) beginnen möchten, unterstützen.

Der Fachbereich Übergang Schule - Beruf hat die verantwortungsvolle Aufgabe mit den Jugendlichen den nächsten passenden Integrationsschritt festzulegen. Um dies leisten zu können, muss eine Vielzahl von Informationen verarbeitet werden.

Hier finden Sie **alle Informationen zu den Fähigkeiten und Fertigkeiten, die Jugendliche beim Einstieg** in eine **Überbetriebliche Lehrausbildung** benötigen.

Es werden die Einstiegsanforderungen in 6 Berufsobergruppen für 17 Lehrberufe nach Ausbildungsformen unterschieden.

Die Inhalte dieser Seite richten sich an den **Fachbereich am Übergang Schule - Beruf**, insbesondere an Berater\_innen und Ausbilder\_innen.

ACHTUNG: Die Kompetenzblätter sind **KEINE Checkliste!** Sie dienen zur Orientierung und sollen die Einschätzung der vorhandenen Fähigkeiten und Fertigkeiten der Jugendlichen unterstützen.

An erster Stelle stehen **Motivation und Interesse** für den Beruf und die erkennbaren Entwicklungspotenziale der Jugendlichen.

Informationen zu **Fachbegriffen und Abkürzungen** finden sich unter [Weiterführende Informationen](#).

**Basiskompetenzen**

Fähigkeiten und Kompetenzen, die **ALLE** Jugendliche in **jedem Berufsbild** mitbringen müssen, **die jedoch je nach Ausbildungsform in unterschiedlichem Ausmaß** erwartet werden.

Basiskompetenzen  
die ALLE benötigen

**Berufsspezifische Kompetenzen**

Fähigkeiten und Kompetenzen, die sich sowohl **abhängig vom gewählten Berufsbild** als auch **je nach Ausbildungsform** unterscheiden.

Spezielle Kompetenzen  
nach Lehrberufen

**Ablauf der Erprobung**

Die Erprobung stellt den ersten Schritt und Einstieg in eine Überbetriebliche Lehrausbildung dar.

Ablauf der Erprobung  
für die Lehrberufe

Informationen zur Fertigstellung der neuen Kompetenzblätter-Webseite erfolgen über das Infomail Wiener Ausbildungsgarantie ([Infomail-Anmeldung](#))

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**